

315014 POLYTECHNISCHE SCHULE MANK|MELK

DIREKTION FÜR DIE POLYTECHNISCHE SCHULE MANK|MELK:
3240 Mank, Schulstraße 7
Mobil 0664 5902 770 Telefon 02755/2424
pts.mank@noeschule.at
www.poly-mank-melk.at

ANSCHRIFT STANDORT MELK:
3390 Melk, Abt-Karl-Straße 41
Mobil 0664 8878 6283 Telefon 02752/51154



STANDORTBEZOGENES FÖRDERKONZEPT

DER PTS MANK|MELK

Allgemeine Überlegungen:

- Neben den im Lehrplan definierten Zielen und den Bildungs- und Lehraufgaben der einzelnen Unterrichtsgegenstände sehen wir es als unsere Aufgabe an, die Schüler und Schülerinnen möglichst umfassend in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten, zu fördern, aber auch zu fordern.
- Die Schüler und Schülerinnen sollen sich ihrer zunehmenden Eigenverantwortung bewusst werden und diese auch übernehmen.
- Dabei wollen wir die Erziehungsberechtigten wie auch die zukünftige Ausbilder möglichst einbinden.
- Alles Tun und Handeln soll auf das spätere Leben und Berufsleben hin hinterfragt und ausgerichtet werden.
- Dies erfolgt sehr zielgerichtet auf einen möglichst guten Einstieg ins Berufsleben, um speziell als künftiger Lehrling und wertvoller Mitarbeiter den Anforderungen der heutigen Zeit gewachsen zu sein. Das soll in kognitiver, emotionaler, sozialer und praktischer Hinsicht passieren.
- Darüber hinaus ist es für uns selbstverständlich, dass zwischen Lehrern und Schülern wechselseitig ein respektvoller Umgang gepflegt wird. Wir wollen ein positives, offenes und freundliches Schulklima schaffen.
- Sämtliche Fördermaßnahmen sollen auch dazu beitragen, die Schulqualität und den Unterrichtsertrag zu verbessern.

Dazu wollen wir verschiedene Fördermethoden und Fördermaßnahmen anbieten:

- + Fördermaßnahmen zur Erreichung von Mindeststandards
- + Soziale Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen fördern
- + Fachbereichsförderung

Fördermaßnahmen zur Erreichung von Mindeststandards

Expliziter Förderunterricht – nach Maßgabe der zugewiesenen Ressourcen

SchülerInnen, die speziell in Fächern wie Deutsch, Mathematik und Englisch, aber auch in anderen Gegenständen große Wissenslücken zeigen, haben die Möglichkeit, ihre Defizite durch selbständiges Üben und individuelle Betreuung aufzuholen.

Die Unterrichtenden stellen durch ihre Beobachtung fest, ob für einen Schüler/ eine Schülerin Förderbedarf besteht, melden den Schüler/ die Schülerin beim Förderlehrer an und teilen mit, in welchem Stoffbereich Fördern nötig ist.

Förderunterricht in den Fachbereichen, also den Schwerpunkten des künftigen Berufsbildes:

An den Fachbereichstagen werden die Schüler und Schülerinnen durch Individualisierung und Differenzierung gefördert und gefordert, ebenso durch das Arbeiten an Projekten und durch Teamarbeit, gute Schüler unterstützen schwächere Schüler

Innere Differenzierung

Zusatzangebote für leistungsstarke Schüler und Schülerinnen werden ebenso angeboten wie Wiederholungsaufgaben für leistungsschwächere

Partnerarbeit – „Buddy-systeme“

Stützlehrer – nach Maßgabe der zugewiesenen Ressourcen

Wenn Schüler oder Schülerinnen grobe Mängel in Grundqualifikationen haben, soll eine zusätzlich in der Klasse agierende Lehrkraft (PR-Stunden, Assistenzunterricht) unterstützend eingreifen. Der Stützlehrer kann auch außerhalb des Klassenverbandes fördern um Grundqualifikationen zu sichern.

Soziale Kompetenzen & Schlüsselqualifikationen

Die Lehrenden der Polytechnischen Schule propagieren und verfolgen diese im gesamten Schulalltag, sowohl im direkten Unterricht als auch in der übrigen Zeit in der Schule, wir wollen Vorbild für unsere Schüler sein. Die Lehrenden der PTS sind sich der Bedeutung der angeführten Mindeststandards für die erfolgreiche Bewältigung des Berufs- und Lebensalltags bewusst.

Saubere Form der Arbeiten

Klare, leserliche Handschrift

Mathematisches Basiswissen

Grundrechnungsarten, Prozentrechnung

Logisches Denken und Einschätzen

Umgang mit neuen Medien

Einfache Wörter auf Deutsch richtig schreiben

Lesen, Verstehen, Reflektieren

In ganzen Sätzen sprechen

Fragen verständlich formulieren

Präsentieren können

Anträge und Formulare ausfüllen

Hausordnung einhalten

Verhaltensvereinbarungen treffen und einhalten

Grüßen, Umgangsformen

Gegenseitige Wertschätzung

Pünktlichkeit und Pflichtbewusstsein

Hilfsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein

Förderung der Gemeinschaft

Positives Image, Außenwirkung

Leistungsbereitschaft

Selbstständigkeit und Eigenverantwortung

Fachbereichsförderung

Je nach Ausrichtung – Cluster Technik oder Cluster Dienstleistung – werden die entsprechenden Bereiche unterschiedlich betont, betreffen aber im Prinzip alle Schüler und Schülerinnen.

Soziales Verhalten und Eingliederung geschehen besonders in der Fachpraxis. Hier ist der Schüler / die Schülerin gezwungen zu helfen und zu unterstützen und ebenso veranlasst Hilfe anzunehmen, um zu einem guten Ergebnis zu kommen. Gegenseitige Rücksichtnahme z.B. beim Gebrauch von Handwerkzeugen ist eine Voraussetzung für ein produktives Arbeiten.

Fachbereichsübergreifende Projekte und Zusammenarbeit mit außerschulischen Organisationen fördern soziale Kompetenzen, steigern das Selbstbewusstsein und führen zu einem vertieften Verständnis für die notwendige Eingliederung in ein Team am Arbeitsplatz.

Tutorensystem: Bessere und schnellere Schüler helfen, unterstützen und fördern langsamere, schwächere Schüler.

Arbeiten im Team: Die Schüler und Schülerinnen sollen lernen im Team an einer gemeinsamen Sache zu arbeiten, für gewisse Aufgaben innerhalb der Gruppe Verantwortung zu übernehmen, gemeinsam auftretende Probleme und Herausforderungen in einem Team zu lösen, sie sollen sich im Team ihrer Stärken und Schwächen bewusst werden.

Förderung begabter Schüler und Schülerinnen für einen bestimmten Berufszweig durch erhöhte Anforderung und besondere Unterstützung durch den Lehrer des jeweiligen Fachbereichs (Teilnahme an Wettbewerben, Übernahme von besonderen schulischen Tätigkeiten und Aufgaben, Organisationsaufgaben, Internetbanking, Feiern,)

Schlussbemerkungen

Ziel allen Unterrichts an unserer Schule ist es, jeden Schüler und jede Schülerin mit ihren Voraussetzungen und besonderen Bedürfnissen möglichst gut auf den bevorstehenden Einstieg in das Berufsleben vorzubereiten, besondere Anlagen und Talente zu erkennen und zu fördern bzw. vorhandene Schwächen zu verbessern.